

Hitze adé: 10 perfekte Orte zum Abkühlen in Hannover

Entdecken Sie die besten Orte in Hannover, um sich im Sommer abzukühlen – von Trinkwasserbrunnen bis Freibädern.

Die Sommerhitze in Städten wie Hannover ist ein Problem, das viele Menschen betrifft. Bei Temperaturen über 30 Grad Celsius wird der Wunsch nach Abkühlung besonders groß. Die Stadt Hannover bietet zahlreiche Möglichkeiten, um sich an heißen Tagen zu erfrischen.

Öffentliche Wasserspender als Lösung

Die Stadt hat Maßnahmen ergriffen, um der Hitze entgegenzuwirken. An verschiedenen Standorten in hannoverschen Stadtteilen sind Wasserspender installiert, die es sowohl Einheimischen als auch Touristen ermöglichen, sich kostenlos mit frischem Trinkwasser zu versorgen. Diese Trinkwasserstationen werden jährlich nach den Eisheiligen, die zwischen dem 11. und 15. Mai liegen, aktiviert.

Wo finden Sie die Wasserspender?

Insgesamt gibt es in Hannover rund 200 Brunnen, von denen die Stadt etwa 60 unterhält. Diese sind in Betrieb von April bis Oktober und stehen an verschiedenen Punkten verteilt. Die Wasserspender sind aus Edelstahl gefertigt und bestehen aus einem stabilen Trägerrahmen sowie zwei Säulen. Ergänzend dazu stellen einige private Betreiber ebenfalls Erfrischungsmöglichkeiten bereit.

Engagement für sauberes Trinkwasser

Die Stadt Hannover legt großen Wert auf die Qualität des Trinkwassers. Das Gesundheitsamt führt regelmäßige Kontrollen durch, um sicherzustellen, dass das Wasser den erforderlichen Standards entspricht. Dies gibt den Bürgern und Besuchern die Sicherheit, dass sie bedenkenlos von den öffentlichen Spendern trinken können.

Zusätzliche Optionen zum Abkühlen

Neben den Wasserspendern können sich Menschen in der Stadt auch in zahlreichen Freibädern erfrischen. Diese bieten nicht nur Schwimmgelegenheiten, sondern auch Freizeitangebote für die ganze Familie. Für diejenigen, die eher im Grünen entspannen möchten, bietet die Eilenriede, der große Stadtwald Hannovers, ausreichend Schatten. Mit seinen 640 Hektar ist er größer als der Central Park in New York und lädt zu Spaziergängen an heißen Tagen ein.

Karten und Ressourcen für die Bürger

Für eine bessere Übersicht über die Erfrischungsmöglichkeiten hat die Stadt eine interaktive Karte erstellt. Diese zeigt nicht nur die Standorte der Trinkwasserbrunnen, sondern auch Schwimmbäder, Parks, sowie kulturelle Einrichtungen wie Kirchen und Museen, die im Sommer zum Verweilen einladen.

Fazit

In Zeiten steigender Temperaturen ist es wichtig, den Bürgern Zugang zu erfrischenden Ressourcen zu ermöglichen. Hannover hat sich bemüht, eine Vielzahl an Möglichkeiten zu schaffen, die nicht nur der Hitze entgegenwirken, sondern auch das Wohlbefinden der Stadtbewohner fördern.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de